



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Münchhausen**

eine Geschichte in Arabesken

**Immermann, Karl Leberecht**

**Düsseldorf, 1841**

Erstes Buch. Münchhausen's Debüt.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-63624](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-63624)

# Inhalt.

## Erstes Buch.

### Münchhausen's Debüt.

#### Elftes Capitel.

Worin der Freiherr seinen Abscheu vor dem Laster des Lügens nicht allein ausspricht, sondern auch bethätigt. Seite 3

#### Zwölftes Capitel.

Der Freiherr bringt zwar die angefangene Geschichte nicht zu Ende, handelt aber von andern außerordentlichen Dingen . . . . . 9

#### Dreizehntes Capitel.

Der Freiherr beginnt eine historische Novelle von sechs verbundenen Kurhessischen Böpfen zu erzählen, wird aber von dem Ausbruche der Verzweiflung bei dem Schulmeister Agesilaus unterbrochen und verspricht geordnetere Mittheilungen. . . . . 14

#### Vierzehntes Capitel.

Die angefangene historische Novelle kommt glücklich, wenn auch auf unerwartete Weise zu Ende . . . . . 22

#### Fünfzehntes Capitel.

Zwei Zuhörer sind in ihren Erwartungen so getäuscht, wie die Leser, der dritte Zuhörer fühlt sich dagegen höchst befriedigt. Der Freiherr theilt einige dürftige Familiennachrichten mit . . . . . 36

Eine Correspondenz des Herausgebers mit seinem Buchbinder . . . . . 46



## Erstes Capitel.

Von dem Schlosse Schnick-Schnack-Schnurr und seinen Bewohnern . . . . .	Seite 53
--	-------------

## Zweites Capitel.

 +  + <table border="1" style="display: inline-table; vertical-align: middle;"> <tr> <td style="padding: 2px;">Gut für . . . . .</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">. . . . .</td> </tr> </table> + 	Gut für . . . . .	. . . . .	63
Gut für . . . . .			
. . . . .			

## Drittes Capitel.

Weitere Nachrichten von dem alten Baron und seinen Angehörigen . . . . .	67
---	----

## Viertes Capitel.

Die blonde Lisbeth . . . . .	69
------------------------------	----

## Fünftes Capitel.

Der alte Baron wird Mitglied eines Journal-Vesecirkels	73
--	----

## Sechstes Capitel.

Wie der Dorfschulmeister Aagesel durch eine deutsche Sprach- lehre um seinen Verstand gebracht wurde und sich seit- dem Aageselaus nannte . . . . .	77
---	----

## Siebentes Capitel.

Der Freiherr von Münchhausen wird auf den Boden die- ser Geschichten geschleudert . . . . .	87
--	----

## Achstes Capitel.

Handelt von dem Bedienten Karl Buttervogel, und von der freundlichen und ehrenvollen Aufnahme, welche der Freiherr von Münchhausen im Schlosse Schnick-Schnack- Schnurr fand . . . . .	97
---	----

## Neuntes Capitel.

Verständnisse und Mißverständnisse, Sehnsucht, Orden, Gefinnungen und Ehrenstellen; Görres und Strauß; die Pücelle d'Orleans, Zeichen, Wunder und neue Ge- heimnisse . . . . .	101
---	-----



## Zehntes Capitel.

	Seite
Das kürzeste Capitel dieses Buches nebst einer Anmerkung des Herausgebers . . . . .	112

## Sechszehntes Capitel.

Warum der Freiherr von Münchhausen grün anlief, wenn er sich schämte oder in Zorn gerieth . . . . .	114
---	-----

## Siebenzehntes Capitel.

Die drei Schloßbewohner ertheilen dem Freiherrn von Münchhausen vernünftigen Rath; er aber bleibt auch für den Bedienten Karl Buttervogel theilweise ein Räthsel	126
--	-----

## Zweites Buch.

## Der wilde Jäger.

## Erstes Capitel.

Der Hoffschulze . . . . .	135
---------------------------	-----

## Zweites Capitel.

Rath und Antheil . . . . .	142
----------------------------	-----

## Drittes Capitel.

Der Oberhof . . . . .	154
-----------------------	-----

## Viertes Capitel.

Worin der Jäger einem Menschen, Namens Schrimbs oder Peppel seinen Begleiter nachsendet und selbst auf den Oberhof kommt . . . . .	159
--	-----

## Fünftes Capitel.

Der Jäger verdingt sich zum Wildschützen, und des Abends erzählen Knechte und Mägde die Ergebnisse ihres Nachdenkens über die moralischen Sprüche . . . . .	165
---	-----